

II. *Dorothea Friderica*, geb. in Glückstadt 1661. (nicht 1691. S. die Heut. Souv. p. 496.) den 16. Dec. des Nachts um 10 Uhr, vermählet 1685. mit Johann Friedrich, Grafen zu Leiningen, Hartenburg, dem Sie drey Söhne gebohren (S. Imhof p. 412., Hübner Tab. 470., Lehmann p. 86.), und gestorben 1698. den 1. Martii. (20. Januar. S. das Geneal. Handbuch 1770. Th. II. p. 7.)

III. *Friedrich Graf von Ahlefeldt*, zu Langeland und Rixingen. S. S. XC.

IV. *Christian, Graf von Ahlefeldt*, geb. in Kopenhagen 1663. den 10. Octob., unter dem Krachen und Knallen der abgefeuerten Stücke und Canonen, indem gleich die Vermählung Ihr. Churf. Durchl. zu Sachsen, Joh. Georgii III., mit der Königl. Prinzessin, Anna Sophia, vor sich gieng. S. das Jzt-herrsch. Eur. c. l. p. 73. und Lehmann p. 86. Er starb nicht lange nach seinem Vater 1686. auf der Insel Morea, und ist in der Kirche zu Tranekier beerdiget.

§. LXXXIX.

Im Januario des 1669sten Jahrs<sup>(131)</sup> heirathete Er Maria Elisabeth, Friderici Emiconis, Grafen zu Leiningen und Dachsburg, Herrn zu Aspemont, Oberstein, Bruch, Bürgel und Niepolzkirchen u., und Sibyllæ, Gräfin von Waldeck, Tochter. S. Ivari Nicolai<sup>(132)</sup> *Triumphum Cupidinis super Festum Hymenæum Illustrissimi ac Generosissimi Domini Dn. Friderici Comitis ab Ahlefeld, Domini in Seegarden, Gravenstein & Wildnüg, Equitis aurati, Sereniss. ac Potentiss. Danicæ et Norwegiæ Regis Consiliarii intimi, perque Ducatus Slesvici et Holsatiæ Pro-Regis, Gubernatoris et Præfecti in Steinburg, Ditmarschen & Langeland &c. et Illustriss. ac Generosiss. Dominae, Dn.*

(131) Oder 1668. S. die Heut. Souver. p. 496. 921., das Jzt-herrsch. Eur. c. l. p. 73., die Cim. lit. T. I. p. 14., das Baselsche Suppl. des Allgem. Lex. Th. I. p. 101. und das Geneal. Handbuch 1738. 1756. 1758.

(132) Er war aus Flensburg gebürtig und Diaconus zu Broacker auf Sunderwitt, woselbst er 1669., am siebenden Sonntage nach Trinitatis, seine Probe-Predigt gehalten, und 1701. Laur. Nicolai, sein Sohn, ihm nachgefolget.

0000